

Grundlagen therapeutischer Begleitung

Übersicht über das Curriculum



Mit dieser Übersicht möchten wir Einblicke in die Inhalte des Grundlagentrainings vermitteln und damit Interessierten die Möglichkeit zu einer Vororientierung geben. Im Folgenden sind die Kernelemente des Trainings – Begleitmethode, methodenübergreifende Grundlagen und Aspekte verschiedener psychotherapeutischer Konzepte – verteilt auf die 8 Wochenenden dargestellt

1. Wochenende

Ankommen und kennen lernen. Überblick zum Grundlagentraining.

Begleitmethode: **Die Therapeutische Beziehung**

Einführung und Überblick

Die Haltung der anteilnehmenden Neugierde und die bewusste Gestaltung von Begegnung
Innere Achtsamkeit, gegenwärtiges Erleben, Modalitäten, der innere Beobachter.

2. Wochenende

Begleitmethode: **Kontakt und Tracking**

Verbaler und nonverbaler Kontakt

Die Kunst der Beobachtung und das Wagnis der Begegnung

Methodenübergreifende Grundlagen:

Große Lebensthemen in Bezug zur kindlichen Entwicklung

Aspekte der Methode: **Focusing**

Arbeit mit der Bedeutung von Körperempfindungen

3. Wochenende

Begleitmethode: **Einstellungen und Haltungen**

Die formende Macht innerer Einstellungen bei der Prozessbegleitung

Methodenübergreifende Grundlagen:

Klinische Diagnostik I

Methode: **Hakomi** - Körperorientierte Psychotherapie

Grundlagen therapeutischer Begleitung

Übersicht über das Curriculum



4. Wochenende

Begleitmethode: **Körper**

Auf den Körper hören, Möglichkeiten und Bedeutungen körperlicher Interventionen

Methodenübergreifende Grundlagen: **Anamnese**

Methode: **Tiefenpsychologie und Analyse**

Kindliche Entwicklung, Übertragung u. Gegenübertragung, Objektbeziehung und Trennung

5. Wochenende

Begleitmethode: **Accessing**

In der Erfahrung halten, die Aufmerksamkeit führen und ihr folgen.

Methodenübergreifende Grundlagen: **Klinische Diagnostik II**

Methode: **Internal Family Systems**

Arbeit mit inneren Persönlichkeitsanteilen

Selbstführung, Kommunikation innerer Anteile untereinander.

6. Wochenende

Begleitmethode: **Arbeit mit Gefühlen**

Der konstruktive Umgang mit starken Emotionen

Methodenübergreifende Grundlagen: **Umgang mit Krisen**

Methode: **Systemische Paar- und Familientherapie**

Systemtheorie, Kommunikationsstile, Beziehungsdynamiken, Generationenperspektive.

7. Wochenende

Begleitmethode: **Bewusstsein managen**

Unterschiedliche Bewusstseinszustände im therapeutischen Prozess, Arbeit in innerer Achtsamkeit

Methodenübergreifende Grundlagen: **Ethik**

Methode: **Transaktionsanalyse**

Ich-Zustände, Dramadrieeck, O.K-Positionen.

Grundlagen therapeutischer Begleitung

Übersicht über das Curriculum



8. Wochenende

Begleitmethode: **Integration und Abschluss**

Methodenübergreifende Grundlagen: **Supervision**

Persönliche Integration, Transfer in den Alltag, Resümee, Abschied.

Selbsterfahrung

Während des gesamten Trainings gilt unsere Aufmerksamkeit immer wieder der Erkundung des persönlichen Potentials und der Grenzen in der Rolle als Begleitperson. Sowohl im Rahmen des Gruppenprozesses als auch in verschiedenen praktischen Übungen in Kleingruppen besteht Gelegenheit, die eigenen Persönlichkeitsanteile und Prozesse, die in die Begleitung von Menschen hineinwirken, kennen zu lernen.

Dabei werden unterschiedlichste Fragen berührt, u.a.

- Worin bestehen meine Stärken und Talente?
- Was sind meine Schwächen und Begrenzungen?
- Mit welchen inneren Haltungen und Einstellungen beeinflusse ich die therapeutische Beziehung und wie wirkt sich dies aus?
- Welche inneren Vorstellungen habe ich von einem idealen Helfer?

Diese Liste von Fragen ließe sich noch fortsetzen und wird für jede TeilnehmerIn andere persönliche Schwerpunkte beinhalten. Die Auseinandersetzung mit sich selbst kann unter Umständen tief gehen. Deshalb empfehlen wir den KursteilnehmerInnen, sich außerhalb des Trainings eine Möglichkeit der therapeutischen Begleitung eigener Prozesse zu schaffen.

Wir behalten uns vor, je nach Gruppenprozess Umstellungen im inhaltlichen Ablauf vorzunehmen.

Stand 03.2016